



Biedenkopfs Stadtrat Gerhard Hesse (links), Ingrid und Reinhard Balzer sowie Turnierleiter Sebastian Spies (hinten in der Mitte) freuen sich mit Turniersieger FV Breidenbach.

(Foto: Jens Kaliske)

FV Breidenbach bezwingt den Favoriten

HALLENFUSSBALL Sieg im Neunmeterschießen gegen Regionalligist Steinbach im Finale des Christian-Balzer-Pokals

Von Rainer Maaß

BIEDENKOPF Topfavorit TSV Steinbach gab sich erstmals die Ehre. Den größten Pott und das meiste Preisgeld nahm der Regionalligist aber nicht mit! Verbandsligist FV Breidenbach sicherte sich am Sonntag den Sieg beim sechsten Hallenfußballturnier des FV Wallau um den „Christian-Balzer-Pokal“.

Was die Steinbacher einen Tag vor dem offiziellen Trainingsauftakt an Spielern mitbrachten, war erwartungsgemäß nicht die allererste Garde. „Immerhin haben die Jungs, die heute dabei sind, rund 250 Regionalligaspieler auf dem Buckel“, verriet TSV-Geschäftsführer Matthias Georg. Und der Tabellenachte der Regionalliga Südwest aus dem Haigerer Stadtteil machte den Fans Spaß. Den neutralen Anhängern, weil der TSV mit Aus-

nahme eines 2:2-Remis in der Vorrunde gegen die SG Eschenburg ein Kabinettstückchen nach dem anderen bot. Und dem Ausrichter FV Wallau, weil die Steinbacher das wohl größte Kontingent an Fans stellten und für mächtig Stimmung in der Halle sorgten.

„Wir kommen gerne ins Hinterland. Nächstes Jahr machen wir wieder mit. Das ist ein Superturnier“

„Wir kommen gerne ins Hinterland. Nächstes Jahr machen wir wieder mit. Das ist ein Superturnier“, staunte Matthias Georg im Rahmen einer Talkrunde via Hallenmikrofon. Das zweite Stauden Georgs an diesem Tag galt dem FV Breidenbach. Der Verbandsligist und Branchenprimus des Hinterländer Fußballs drehte im Finale gegen den großen Favoriten aus Steinbach so richtig auf.



Gestrauchelt: Die Techniker von Türk Gücü Breidenbach um ihren Spielertrainer Ufuk Susam (am Boden) schlugen sich gegen Breidenbach und auch den späteren Turniertritten VfB Wetter wacker, aber erfolglos. (Foto: Kaliske)

Alle Fans, die es nicht mit dem Favoriten hielten, unterstützten die Breidenbacher und so entwickelte sich auch auf den Rängen eine tolle

Stimmung. Die spielerischen Vorteile des TSV glichen die „09-er“ durch Teamgeist und vorbildlichen Einsatz aus. Zur Pause des Endspiels führte der Außenseiter durch Michael Heinz' Tor mit 1:0. Pierre Bellinghausen glich zum 1:1 aus, ehe erneut Heinz die Breidenbacher mit 2:1 in Front brachte. Elf Sekunden vor der Schluss sirene rettete Maurice Müller die Steinbacher ins Neunmeterschießen. In diesem verwandelten für den TSV dann aber nur Pierre Bellinghausen und Torge Bremer. Für Breidenbach trafen hingegen Dominik Pfeifer, Michel Heinz, Simon Reiprich und final auch Yanik Berberich vom Punkt, so dass es am Ende 6:4 für den Außenseiter hieß. Im kleinen Finale lag Vorjahressieger und Verbandsligist VfB Wetter bereits mit 0:2 gegen Hessenligavertreter FC Ederbergland hinten. Dann wendeten Maximilian Muth, Piergiorgio Zucca und Jakob Werner das Blatt zugunsten der mit 3:2 erfolgreichen Wetteraner.

In der Gruppenphase des Finaltages kristallisierte sich früh das Weiterkommen der Favoriten heraus. Spannend war es trotzdem bis zum Schluss, weil der bis dahin souveräne VfB Wetter in Gruppe A einmal mit 2:3 gegen den FV Breidenbach patzte und somit im Halbfinale gegen den TSV Stein-

bach ran musste. In Staffel B buchte Steinbach zehn von zwölf möglichen Zählern und traf in seinen vier Partien satte 22 Mal.

Unterschiedlich schlugen sich die Außenseiter aus dem Hinterland. Gastgeber FV Wallau belegte immerhin Platz drei in seiner Gruppe und gewann dabei 4:3 gegen den klassenhöheren FC Türk Gücü Breidenbach, der zuvor Breidenbach und Wetter ordentlich Paroli geboten hatte. Auch die SG Silberg/Eisenhausen enttäuschte nicht und durfte einen 4:2-Sieg gegen den ersatzgeschwächten Gruppenligisten VfL Biedenkopf jubeln. Begeistert war Ausrichter FV Wallau.

Turnierleiter Spies: „Wir hatten an den beiden Tagen gut 1200 Zuschauer. Das ist ein neuer Rekord für uns“

„Wir hatten an den beiden Tagen gut 1200 Zuschauer. Das ist ein neuer Rekord für uns. Es hat alles reibungslos geklappt“, strahlte Turnierleiter Sebastian Spies. Gute Laune hatten auch die

ERGEBNISSE DER ENDRUNDE

■ **Gruppe 1:** FC Türk Gücü Breidenbach – SG Rennertshausen/Battenfeld 3:1, FV Wallau – VfB Wetter 0:6, FV Breidenbach – FC Türk Gücü Breidenbach 1:0, VfB Wetter – SG Rennertshausen/Battenfeld 3:0, FV Breidenbach – FV Wallau 5:1, FC Türk Gücü Breidenbach – VfB Wetter 2:4, SG Rennertshausen/Battenfeld – FV Breidenbach 3:3, FV Wallau – FC Türk Gücü Breidenbach 4:3, VfB Wetter – FV Breidenbach 2:3, SG Rennertshausen/Battenfeld – FV Wallau 1:2. – **Tabelle:** 1. FV Breidenbach 12:6 Tore/10 Punkte, 2. VfB Wetter 15:5/9, 3. FV Wallau 7:15/6, 4. FC Türk Gücü Breidenbach 8:10/3, 5. SG Rennertshausen/Battenfeld 5:11/3.

■ **Gruppe 2:** SG Silberg/Eisenhausen – SG Eschenburg 1:1, VfL Biedenkopf – FC Ederbergland 0:0, TSV Steinbach – SG Silberg/Eisenhausen 6:0, FC Ederbergland – SG Eschenburg 3:2, TSV Steinbach – VfL Biedenkopf 8:0, SG Silberg/Eisenhausen – FC Ederbergland 2:3, SG Eschenburg – TSV Steinbach 2:2, VfL Biedenkopf – SG Silberg/Eisenhausen 2:4, FC Ederbergland – TSV Steinbach 4:6, SG Eschenburg – VfL Biedenkopf 3:1. – **Tabelle:** 1. TSV Steinbach 22:6 Tore/10 Punkte, 2. FC Ederbergland 10:10/7, 3. SG Eschenburg 8:7/5, 4. SG Silberg/Eisenhausen 7:12/4, 5. VfL Biedenkopf 3:15/1.

■ **Halbfinale:** FV Breidenbach – FC Ederbergland 2:0, TSV Steinbach – VfB Wetter 4:1.

■ **Spiel um den dritten Platz:** VfB Wetter – FC Ederbergland 3:2.

■ **Endspiel:** FV Breidenbach – TSV Steinbach 2:2, 4:2 im Neunmeterschießen.

E-Jugendlichen des FV Wallau und des VfL Biedenkopf. Sie trennten sich vor ungewohnt großer Kulisse und unter kräftigem Beifall in einem Einlagenspiel mit 3:3.

Gemeinsame Torschützenkönige wurden der Steinbacher Marcel Georg und Maximilian Muth vom VfB Wetter. Zum stärksten Turniergeher kürte die Jury den Wetteraner Paul-Rouven Diehl. Somit war die Freude an diesem Tag für ganz viele der Beteiligten groß. Und nicht nur für den FV Breidenbach, der von 2000 Euro Gesamtpreisgeld beim höchst dotierten Hallenfußballturnier Mittelhessens den Löwanteil in Höhe von 800 Euro ausgezahlt bekam.



Die Breidenbacher Verbandsligakicker um Jan Reiprich (rechts) ließen sich auch von Regionalligist TSV Steinbach (hinten Hüsnü Takiri) im Finale nicht aus der Balance bringen. (Foto: Jens Kaliske)



Turnierhöhepunkt für Silberg/Eisenhausen war der 4:2-Sieg gegen Gruppenligist Biedenkopf. Hier bleibt Philipp Achenbach Sieger gegen VfL-Keeper Fabian Losert und trifft per Kopf ins Netz. (Foto: Jens Kaliske)